

Sie haben die Wahl! Ein Kreuzchen – viele Stimmen

Von Ihnen **50 Stimmen** können Sie jeweils **bis zu 3 Stimmen** an einzelne Kandidaten persönlich vergeben („Häufeln“), aber **maximal 50 Stimmen** – dann geht nichts schief!

Vergessen Sie aber auf keinen Fall das Listenkreuz bei der SPD. Mit dem **Listenkreuz für die SPD** gehen Sie sicher, dass Sie keine Stimme verschenkt haben.

Briefwahl nicht vergessen.

WAHLVORSCHLAG NR. 5	
	Kennwort SOZIALE DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS (SPD)
3	502 Nadine Praun, Gymnasiallehrerin
3	503 Quirin Witty, M. Sc., Wirtschaftsingenieur, Stadtratsmitglied
3	510 Cristina Seeger, kfm. Angestellte, Schöffin am Landgericht
3	512 Sylvia Schwarz, Verwaltungsbeamtin a. D.
3	513 Dr. Michael Bley, Projektleiter Softwareentwicklung
3	516 Lena Zechbauer, Kauffrau für Büromanagement
3	520 Lina Skirde, M. A. Politikwissenschaftlerin
3	523 Dr. Andreas Sarropoulos, Kinderchirurg
3	527 Christoph Praun, Projektleiter Automobilindustrie
3	531 Norbert Wagner, Geschäftsführer, BZA-Mitglied
3	532 Nele Skirde, Kauffrau für Büromanagement
3	535 Moritz Schäfer, Schüler
3	541 Werner Rupp, Verwaltungsangestellter, BZA-Mitglied
3	543 Christopher Cullmann-Petroll, M. Sc., Medizininformatiker, BZA-Mitglied
3	547 Rainer Schmid, IT-Service-Verantwortlicher, BZA-Mitglied

INGOLSTADT SÜD

SPD

Unsere Themen für die Kommunalwahl am 08.03.2026:

- Verlässliche Finanzen und moderne Verwaltung.
- Gute Arbeit und starke Wirtschaft.
- Soziale Sicherheit – Zusammenhalt, der trägt.
- Zukunft durch Bildung – Chancen statt Kürzen.
- Gesundheit & Pflege – verlässlich für alle.
- Bezahlbares Wohnen und lebendige Stadtentwicklung.
- Mobilität & Klima – Wege in die Zukunft.
- Kultur, Ehrenamt und Vielfalt.
- Für ein Ingolstadt, das zusammenhält.

Unser vollständiges Wahlprogramm
finden Sie auf unserer Homepage
www.spd-ingolstadt.de



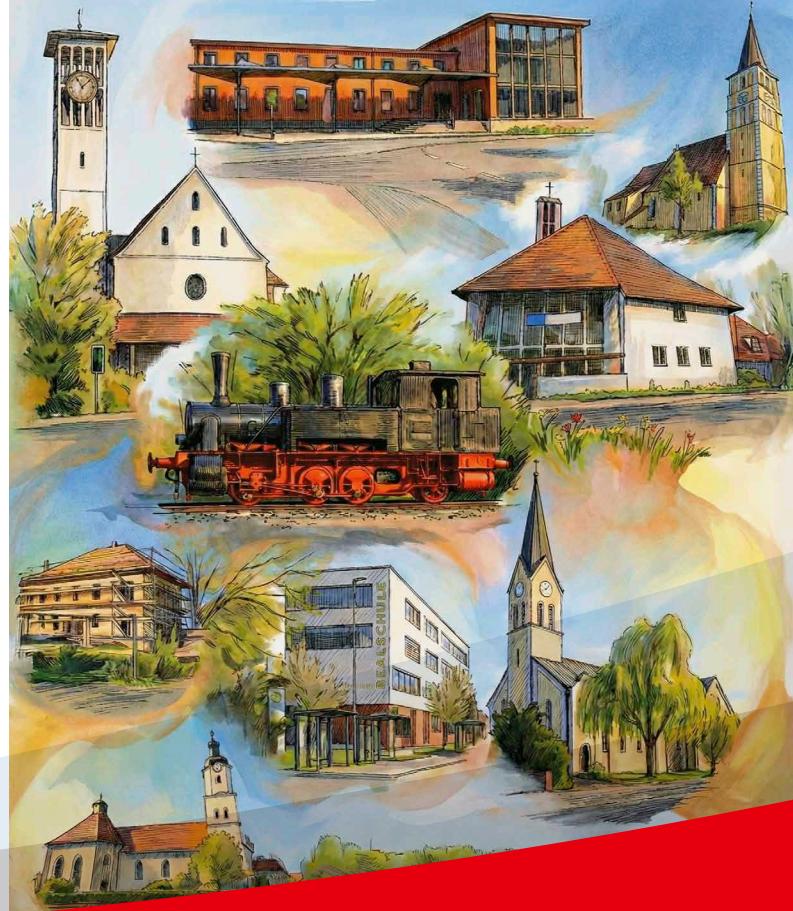
Kontakt:

Telefon: 0841 34006
E-Mail: buero@spd-ingolstadt.de
SPD-Parteihaus „Josef-Strobl-Haus“
Unterer Graben 83–87, 85049 Ingolstadt



@ spdingolstadt

www.spd-ingolstadt.de/transparenz



**Nah bei den Leut'.
Stark für unseren
Süden.**

INGOLSTADT SÜD

SPD

Unsere Liste für die Kommunalwahl – stark vor Ort!



Liste 5, Platz 2
Nadine Praun

Gymnasiallehrerin

„Im Süden aufgewachsen, engagiere ich mich als Mutter und Lehrerin für ein gutes Leben vor Ort für alle Menschen. Ich setze mich für Begegnungsräume und gute Schulen ein. Ich möchte mich voll einbringen, um Ingolstadt politisch zu gestalten.“



Liste 5, Platz 10
Cristina Seeger

Kfm. Angestellte, Schöffin am Landgericht, Mitglied im Migrationsrat

„Mit Herz und Haltung. Für Ingolstadt. Ich bringe Menschen zusammen, spreche aus, was gesagt werden muss und setze mich entschlossen für Respekt, Gerechtigkeit und eine Stadt ein, die niemanden übersieht. Das ist mein Kompass. Jeden Tag.“



Liste 5, Platz 13
Dr. Michael Bley

Projektleiter Softwareentwicklung

„Als Naturwissenschaftler arbeite ich lösungsorientiert. Meine Priorität: sichere Arbeitsplätze, bezahlbares Wohnen und Verkehrswege mit fließendem Verkehr. Für Lebensqualität, die bei uns im Süden ankommt.“



Liste 5, Platz 20

Lina Skirde

M.A. Politikwissenschaftlerin

„Mut zu Modernität! Ich will ein Ingolstadt, in dem auch junge Ideen Platz haben. Für Vielfalt, Respekt und frischen Wind, der unsere Gemeinschaft lebendig hält.“



Liste 5, Platz 31
Norbert Wagner

Unternehmer

„44 Jahre, 3 Kinder, Macher. Ich bringe Wirtschaftskompetenz ein: weniger Bürokratie, schnellerer Schulausbau und garantierte Kita-Plätze. Damit Familie und Beruf bei uns vereinbar sind.“



Liste 5, Platz 41
Werner Rupp

Verwaltungsangestellter, BZA-Mitglied

„Soziale Politik ist meine Pflicht. Mein Herzensanliegen: Der Hauptbahnhof muss als Visitenkarte endlich sauberer, sicherer und attraktiver werden. Dafür mache ich mich stark.“



Liste 5, Platz 43
Christopher Cullmann-Petroll

M.Sc. Medizininformatiker, BZA-Mitglied

„Als junger Vater möchte ich meine kommunalpolitische Erfahrung für ein familienfreundliches, lebenswertes Ingolstadt einsetzen und gegen Sparzwänge, die die Lebensqualität der Bürger:innen mindern.“

Ingolstadt braucht jetzt Klarheit und Mut.

Wohnen: Die städtische GWG stärken und neuen bezahlbaren Wohnraum schaffen.

Familien entlasten: Verlässliche und bezahlbare Betreuung in städtischen Kitas.

Hauptbahnhof als Visitenkarte: Endlich sicher, sauber, barrierefrei und ohne Verkehrschaos.

Schulen modernisieren: Sanierungsstau trotz städtischer Finanzkrise auflösen!

Verkehr entlasten: Bahnhalt Seehof prüfen, Radwege sichern und den geplanten B16-Ausbau kritisch begleiten.

Klinikum: Das Klinikum muss zu 100 % in öffentlicher Hand bleiben und leistungsfähig sein.

Grün & Freizeit: Lebensqualität bewahren – 2. Grünenring schützen und das Weinzierl-Gelände pragmatisch entwickeln.

Arbeitsplätze: Ingolstädter Unternehmen bei kommunalen Angelegenheiten aktiv unterstützen, um Arbeitsplätze zu sichern.

Vereine und Sport: Sportstätten wie das Hallenbad Südwest erhalten, Pachtverträge verlängern und das Ehrenamt entlasten.

Kultur: Kulturelle Vielfalt schützen und neue Entwicklungsräume für Bands, Künstler und Vereine schaffen.

INGOLSTADT SÜD

SPD